

# Der Eigentumsvorbehalt des deutschen und französischen Rechts im europäischen Kontext

Zugleich ein Beitrag zum internationalen Insolvenzrecht

Bearbeitet von  
Sandie Calme

1. Auflage 2011. Taschenbuch. 216 S. Paperback  
ISBN 978 3 631 61627 7  
Gewicht: 290 g

[Recht > Handelsrecht, Wirtschaftsrecht > Bankrecht, Kapitalmarktrecht > Kreditrecht, Kreditsicherheiten](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](http://beck-shop.de) ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> .....	5
<b>A. Einleitung</b> .....	13
I. Grundlagen der vorliegenden Studie .....	13
II. Zielsetzung der vorliegenden Studie .....	13
<b>B. Das geltende nationale Recht und sein historischer Hintergrund</b> .....	15
I. Grundlage der Problematik.....	15
1. Unklarheiten im Rahmen der rechtstheoretischen Grundlagen.....	15
2. Unklare rechtshistorische Herkunft des Eigentumsvorbehalts .....	17
a) Der Eigentumsvorbehalt zwischen <i>lex commissoria</i> und <i>pactum                 reservati dominii</i> .....	17
b) Der Eigentumsvorbehalt als vorbehaltene Rente .....	21
c) Der Eigentumsvorbehalt und die <i>fiducia cum creditore</i> .....	23
d) Eigentumsvorbehalt und Privileg .....	24
e) Eigentumsvorbehalt und Retentionsrecht .....	24
f) Eigentumsvorbehalt und Pfandrecht .....	25
g) Vergleich/Würdigung .....	25
3. Die praktische Relevanz des Eigentumsvorbehalts in den deutsch-französischen Wirtschaftsbeziehungen .....	26
a) Die Stellung des Eigentumsvorbehalts gegenüber anderen Sicherheiten bzw. Garantien .....	26
b) Der Eigentumsvorbehalt als Gegenstand jüngster Reformen der nationalen Rechtsordnungen Deutschlands und Frankreichs .....	27
aa) Deutsche Entwicklung .....	27
bb) Französische Entwicklung .....	29
cc) Vergleich/Würdigung .....	33
II. Materielles Recht.....	35
1. Die Rechtsnatur des Eigentumsvorbehalts.....	35
a) Legaldefinitionen .....	35
aa) Allgemeines.....	35
bb) Die Rechtsquellen .....	36
(1) Französisches Recht .....	36
(2) Deutsches Recht .....	38
cc) Die Frage nach der Existenz des Anwartschaftsrechtes als Konzept des deutschen Rechts.....	39

dd) Die Qualifikation als Sicherheit .....	42
b) Gegenstand des Eigentumsvorbehalts .....	44
aa) Bewegliche oder unbewegliche Sachen, unkörperliche Güter .....	44
(1) Fragestellung .....	44
(2) Deutsches Recht .....	45
(3) Französisches Recht .....	46
(a) Grundlagen .....	46
(b) Qualifizierungsmerkmale zum Eigentumsvorbehalt an Immobilien .....	46
(c) Die <i>location-vente</i> im Vergleich mit dem Eigentumsvorbehalt .....	48
(d) Die Lage der unkörperlichen Güter .....	49
(4) Vergleich/Würdigung .....	50
bb) Kaufvertrag oder sonstige Vertragsformen .....	51
(1) Deutsches Recht .....	51
(2) Französisches Recht .....	51
(a) Grundlage .....	51
(b) Eigentumsvorbehalt und Werkvertrag .....	52
(c) Eigentumsvorbehalt und sonstige Verträge .....	53
(3) Vergleich/Würdigung .....	54
2. Vertragsfreiheit .....	55
a) Grundlage .....	55
b) Deutsches „Zweifel“-Element .....	56
c) Französische Umqualifizierung .....	61
aa) Grundlagen .....	61
bb) Kollision zwischen dem Eigentumsvorbehalt und anderen Veräußerungsverträgen .....	62
d) Vergleich/Würdigung .....	63
e) Die Schriftform .....	63
aa) Deutsches Recht .....	63
bb) Französisches Recht .....	64
cc) Vergleich/Würdigung .....	65
f) Schutz der schwachen Partei .....	66
aa) Deutsches Recht .....	66
bb) Französisches Recht .....	67
cc) Vergleich/Würdigung .....	67
g) Sonderformen des Eigentumsvorbehalts .....	67
aa) Deutsche Sonderformen als Ausgangspunkt .....	68
bb) Der erweiterte Eigentumsvorbehalt .....	68
(1) Deutsches Recht .....	68
(2) Französisches Recht .....	69
cc) Der weitergeleitete Eigentumsvorbehalt .....	69

(1) Deutsches Recht .....	69
(2) Französisches Recht .....	70
dd) Der nachgeschaltete Eigentumsvorbehalt.....	71
(1) Deutsches Recht .....	71
(2) Französisches Recht .....	72
ee) Der verlängerte Eigentumsvorbehalt im deutschen Recht.....	72
(1) Der verlängerte Eigentumsvorbehalt mit Weiterveräußerungsklausel.....	73
(2) Der verlängerte Eigentumsvorbehalt mit Verarbeitungs-, Umbildungs-, Verbindungs- oder Vermischungsklausel .....	73
(3) Die Sicherungsabtretung .....	74
(4) Kollision beim verlängerten Eigentumsvorbehalt.....	75
(a) Kollision des verlängerten Eigentumsvorbehalts mit anderen Eigentumsvorbehaltsvereinbarungen.....	75
(b) Fälle der Kollision des verlängerten Eigentumsvorbehalts mit Leasing, Factoring, Globalzession .....	76
ff) Der verlängerte Eigentumsvorbehalt im französischen Recht.....	78
(1) Französisches Recht und Eigentumsvorbehalt mit Weiterveräußerungsklausel.....	78
(2) Französisches Recht und Eigentumsvorbehalt mit Verarbeitungs-, Umbildungs-, Verbindungs- oder Vermischungsklausel .....	78
(3) Zuwachsrecht.....	79
gg) Vergleich/Würdigung .....	89
h) Die Beendigung des Eigentumsvorbehalts .....	90
aa) Deutsches Recht .....	91
bb) Französisches Recht.....	93
i) Der gutgläubige Eigentumserwerb .....	94
aa) Deutsches Recht .....	94
bb) Französisches Recht.....	95
j) Auswirkung der Insolvenz des Eigentumsverkäufers oder - käufers .....	96
aa) Deutsches Recht .....	96
(1) Allgemeines.....	96
(2) Die Sicherungsübereignung .....	100
(3) Die Ersatzaussonderung .....	104
(4) Der Lieferantenpool .....	105
bb) Französisches Recht.....	105
cc) Vergleich/Würdigung.....	109
(1) Allgemeines .....	109

(2) Insolvenzrechtliche Besonderheit bei der Finanzierung des Erwerbs des Kaufgegenstands durch ein Kreditinstitut: Unterschiede zwischen dem deutschen und dem französischen Recht .....	110
k) Steuerliche Bedeutung des Eigentumsvorbehalts .....	114
aa) Deutsches Recht .....	114
bb) Französisches Recht .....	115
cc) Vergleich/Würdigung .....	115
l) Zur Bedeutung der Vertragsfreiheit im entwickelten Eigentumsvorbehaltsrechtssystem des deutschen Rechts .....	115
III. Deutsches und französisches Internationales Privatrecht .....	122
1. Deutsches Internationales Privatrecht .....	122
2. Französisches Internationales Privatrecht .....	126
<b>C. Gemeinschaftsrecht .....</b>	<b>133</b>
I. Der europäische Kontext des freien Verkehrs von Waren, Personen, Dienstleistungen und Kapital und der Europäisierung .....	133
II. Die Stellung des Eigentumsvorbehalts im europäischen Kontext .....	134
III. Die Verankerung des Eigentumsvorbehalts im europäischen Rechtsharmonisierungsprozess .....	134
1. Ausgangspunkt .....	134
2. Die Rolle der europäischen Rechtsnormen .....	137
IV. Die europäische Regelung des Eigentumsvorbehalts .....	137
1. Ausgangspunkt .....	137
2. Qualifizierungsfragen .....	144
a) Problemdarstellung .....	144
b) Die Anerkennung von deutschen Sonderformen des Eigentumsvorbehalts im französischen Recht .....	144
aa) Das Faustpfand .....	144
(1) Der <i>gage avec dépossession</i> als eine Form des Faustpfandes .....	145
(2) Das besitzlose Pfandrecht ( <i>gage sans dépossession</i> ) .....	146
(3) Die <i>warrants</i> .....	150
(4) Der <i>gage an Material</i> und Arbeitsgeräten .....	150
(5) Vergleich/Würdigung .....	151
bb) Mischformen der Sicherheiten .....	152
cc) Die Privilegien .....	153
dd) Das Retentionsrecht oder Zurückbehaltungsrecht .....	155
ee) Der <i>crédit-bail</i> oder Leasingvertrag .....	157
ff) Die <i>cession de bail</i> oder <i>lease-back</i> .....	158
gg) Die <i>vente à réméré</i> .....	158
hh) Die <i>aliénation fiduciaire</i> oder <i>fiducie</i> .....	158

ii) Die Rezeption des deutschen Eigentumsvorbehalts aus der Sicht der französischen Rechtslehre .....	166
c) Qualifizierungsfragen zur Anerkennung von französischen Sonderformen des Eigentumsvorbehalts im deutschen Recht.....	167
aa) Die Qualifizierung des Eigentumsvorbehalts an Immobilien im deutschen Recht.....	168
bb) Die Qualifizierung des Eigentumsvorbehalts an unkörperlichen Gütern im deutschen Recht .....	168
V. Der Eigentumsvorbehalt im innergemeinschaftlichen Insolvenzrecht.....	169
<b>D. Harmonisierungsvorschläge.....</b>	<b>187</b>
I. Zielsetzung.....	187
II. Das Haager Übereinkommen vom 15. April 1958 über das auf die Eigentumsübertragung anwendbare Recht im Fall des internationalen Verkaufs von beweglichen körperlichen Sachen als Gegenbeispiel.....	188
III. Die Initiative der Study Group on a European Civil Code.....	189
1. Vorstellung der Forschungsarbeit.....	189
2. Prüfung des Vorschlags der Gleichstellung von Eigentumsvorbehalt und Verkaufskommission .....	190
a) Die Rechtsquellen .....	191
aa) Deutsches Recht .....	191
bb) Französisches Recht.....	191
b) Ähnlichkeit mit dem verlängerten Eigentumsvorbehalt.....	191
aa) Deutsches Recht .....	191
bb) Französisches Recht.....	192
IV. Konstruktive Kritik und Verbesserungsvorschläge für den Eigentumsvorbehalt bei der internationalen Insolvenz.....	193
1. Problemdarstellung .....	193
2. Ein Vorschlag: Das UNCITRAL-Modellgesetz .....	194
<b>Zusammenfassung der Ergebnisse und Schlussbetrachtungen.....</b>	<b>201</b>
<b>Literaturverzeichnis.....</b>	<b>205</b>